

Arbeitsblatt Betriebsbeschreibung Arztpraxis

Nutzerwissen für Raumprogramm, Gebäude und Technik strukturiert erfassen



Dieses Arbeitsblatt bündelt Praxisprofil, Team, Leistungen, Geräte, Patientenorganisation, Logistik und Entwicklungsziele zu einer nachvollziehbaren frühen Planungsgrundlage.

So wird das Arbeitsblatt verwendet

Die Felder unterstützen die strukturierte Vorbereitung. Sie ersetzen keine Fachplanung. Entscheidend ist, welche Angaben nachvollziehbar beschrieben, noch offen oder für weitere Entscheidungen besonders relevant sind.

☐ beschrieben

☐ zu klären

☐ entscheidungsrelevant

Beschrieben

Die Angabe ist nachvollziehbar dokumentiert und kann als aktuelle Nutzeranforderung weiterbearbeitet werden.

Zu klären

Eine Aussage fehlt, beruht auf einer Annahme oder benötigt Unterlagen, Herstellerdaten beziehungsweise fachliche Prüfung.

Entscheidungsrelevant

Der Punkt kann Raumprogramm, Gebäude, Technik, Kosten, Genehmigung oder langfristige Entwicklung wesentlich beeinflussen.

Die Betriebsbeschreibung ist ein fortzuschreibender Anforderungsstand. Änderungen werden sichtbar dokumentiert, bevor sie in Raumprogramm, Planung oder Ausbau einfließen.

Angaben zur Praxis

Praxis / Projekt

Stand / Datum

Standort / Adresse

Fachrichtung / Schwerpunkte

Ansprechpartner

Planungs- oder Entscheidungsphase

☐ beschrieben ☐ zu klären ☐ entscheidungsrelevant

Praxisprofil und Zielbild

Sind Fachrichtung, Schwerpunkte und Betriebsmodell beschrieben?

Einzelpraxis, Kooperation, Anstellung und arbeitsteilige Strukturen führen zu unterschiedlichen Anforderungen.

☐
☐
☐

Ist der geplante Startbetrieb klar vom späteren Ausbau getrennt?

Verbindlicher Bedarf, Optionen und Reserven sollten nicht unbemerkt zu einer einzigen Wunschliste verschmelzen.

☐
☐
☐

Sind Öffnungs-, Sprech- und Betriebszeiten nachvollziehbar erfasst?

Zeitmodelle beeinflussen gleichzeitige Anwesenheiten, Kapazitäten und technische Betriebsweisen.

☐
☐
☐

Ist das Entwicklungsziel der Praxis benannt?

Wachstum, Spezialisierung, Kooperation oder zusätzliche Behandler benötigen erkennbare räumliche und technische Folgen.

☐
☐
☐

Team und Anwesenheiten

Sind alle Rollen und Beschäftigtengruppen erfasst?

Behandelnde, Assistenz, Verwaltung, Reinigung und externe Dienste benötigen unterschiedliche Arbeits- und Nebenbereiche.

☐
☐
☐

Sind gleichzeitige Anwesenheiten statt nur Gesamtzahlen bekannt?

Für Arbeitsplätze, Umkleiden, Pausen und Sanitärbereiche ist die tatsächliche Gleichzeitigkeit entscheidend.

☐
☐
☐

Sind Teilzeit, Schichten und wechselnde Arbeitsplätze berücksichtigt?

Arbeitszeitmodelle können Räume entlasten oder zusätzliche Übergaben und Doppelbelegungen erzeugen.

☐
☐
☐

Sind externe Personen und wiederkehrende Besucher mitgedacht?

Vertretungen, Techniker, Lieferdienste, Kooperationspartner oder Begleitpersonen beeinflussen Betrieb und Wege.

☐
☐
☐

☐ beschrieben ☐ zu klären ☐ entscheidungsrelevant

Leistungen und Diagnostik

Sind sämtliche Behandlungen, Untersuchungen und Beratungen beschrieben?

☐
☐
☐

Die Bezeichnung Arztpraxis reicht nicht aus, um Räume, Ausstattung und technische Anforderungen abzuleiten.

Sind Diagnostik und assistenzgeführte Tätigkeiten vollständig erfasst?

☐
☐
☐

Blutentnahmen, Infusionen, Verbände oder Funktionsdiagnostik benötigen eigene Arbeits- und Übergabebedingungen.

Sind besondere Funktionsbereiche und Schutzanforderungen benannt?

☐
☐
☐

Labor, Aufbereitung, Eingriffe oder sensible Untersuchungen können Hygiene, Diskretion und Technik beeinflussen.

Sind Häufigkeit, Dauer und Parallelität der Leistungen plausibel?

☐
☐
☐

Erst Kapazitäten und zeitliche Überlagerungen zeigen, wie viele Räume und Arbeitsplätze tatsächlich benötigt werden.

Geräte und technische Grundlagen

Sind medizinische und diagnostische Geräte vollständig aufgelistet?

☐
☐
☐

Bezeichnung, Hersteller und Modellstand helfen, Anschluss-, Platz- und Betriebsbedingungen verlässlich zu ermitteln.

Sind Gerätepositionen und Bedienseiten grundsätzlich bekannt?

☐
☐
☐

Aufstellung, Bewegungsflächen, Patientenzugang und Wartung wirken unmittelbar auf Raumgröße und Möblierung.

Sind erforderliche Medien und technische Leistungen beschrieben?

☐
☐
☐

Strom, Daten, Wasser, Abwasser, Lüftung, Kühlung oder weitere Medien müssen aus der Nutzung abgeleitet werden.

Sind Herstellerunterlagen und fachplanerische Angaben verfügbar?

☐
☐
☐

Annahmen sollten sichtbar bleiben, bis technische Daten und zuständige Fachplanungen vorliegen.

☐ beschrieben ☐ zu klären ☐ entscheidungsrelevant

Patientenorganisation

Sind Patientengruppen und erwartbare Frequenzen beschrieben?

Akutpatienten, Terminpatienten, Kinder, Begleitpersonen oder mobilitätseingeschränkte Menschen erzeugen unterschiedliche Anforderungen.

☐
☐
☐

Sind Anmeldung, Warten, Aufruf und Verlassen der Praxis nachvollziehbar?

Der vollständige Patientenweg zeigt Engpässe, Kreuzungen und erforderliche Orientierung.

☐
☐
☐

Sind besondere Warte- oder Trennungssituationen bekannt?

Infektiöse, besonders schutzbedürftige oder unterschiedlich lange wartende Patienten können eigene Lösungen benötigen.

☐
☐
☐

Sind Diskretion und vertrauliche Kommunikation berücksichtigt?

Empfang, Telefonie, Übergaben und Gespräche dürfen nicht ungeprüft in einer offenen Zone zusammenfallen.

☐
☐
☐

Material, Proben und Betriebslogistik

Sind Materialversorgung und Lagerbedarf beschrieben?

Verbrauchsmaterial, Medikamente, Wäsche und Geräte benötigen definierte Mengen, Lagerorte und Nachfüllwege.

☐
☐
☐

Sind Probenwege und interne Übergaben nachvollziehbar?

Annahme, Kennzeichnung, Bearbeitung, Zwischenlagerung und Abholung müssen organisatorisch und räumlich zusammenpassen.

☐
☐
☐

Sind Reinigung und Entsorgung in den Betriebsablauf eingeordnet?

Reinigungsgeräte, Abguss, Abfälle und Wäsche benötigen geeignete Nebenflächen und getrennte Wege.

☐
☐
☐

Sind Liefer-, Wartungs- und Servicetätigkeiten berücksichtigt?

Regelmäßige externe Abläufe dürfen Patientenverkehr und medizinische Arbeit nicht unnötig beeinträchtigen.

☐
☐
☐

☐ beschrieben ☐ zu klären ☐ entscheidungsrelevant

Räume und Arbeitsplätze

Sind sämtliche benötigten Funktionen vorläufig benannt?

Die Betriebsbeschreibung erfasst zunächst Aufgaben; das Raumprogramm leitet daraus konkrete Räume und Flächen ab.

☐
☐
☐

Sind Zahl und Art der Arbeitsplätze nachvollziehbar?

Empfang, Backoffice, Behandlung, Assistenz und Leitung benötigen unterschiedliche Bedingungen für konzentrierte oder patientennahe Arbeit.

☐
☐
☐

Sind Personal-, Sanitär- und Nebenbereiche berücksichtigt?

Pause, Umkleide, WC, Lager und Reinigung dürfen nicht erst aus verbleibenden Restflächen entstehen.

☐
☐
☐

Sind wichtige Nähe-, Trennungs- und Sichtbeziehungen beschrieben?

Zusammenarbeit, Diskretion, Hygiene und Patientenführung bestimmen, welche Funktionen verbunden oder getrennt werden.

☐
☐
☐

Anforderungsstand und Entwicklung

Sind bekannte, offene und freigegebene Anforderungen unterschieden?

Ein nachvollziehbarer Status verhindert, dass Annahmen unbemerkt als verbindliche Planungsgrundlage verwendet werden.

☐
☐
☐

Sind Verantwortlichkeiten für offene Angaben festgelegt?

Jeder offene Punkt benötigt eine zuständige Person, eine benötigte Quelle und einen realistischen Klärungszeitpunkt.

☐
☐
☐

Sind spätere Optionen mit ihren Voraussetzungen beschrieben?

Reserven müssen räumlich, technisch und wirtschaftlich tatsächlich nutzbar sein, um als Entwicklungsmöglichkeit zu gelten.

☐
☐
☐

Werden Änderungen dokumentiert und an alle Betroffenen zurückgespielt?

Neue Geräte, Leistungen oder Teammodelle können Raumprogramm, Technik, Kosten und Genehmigung gleichzeitig verändern.

☐
☐
☐

Zusammenfassender Anforderungsstand

Die Zusammenfassung hält fest, welche Betriebsgrundlagen bereits tragen, welche Angaben noch fehlen und welche Themen vor Raumprogramm, Planung oder verbindlicher Entscheidung vertieft werden müssen.

Betriebsprofil ausreichend beschrieben



Leistungen, Personen, Abläufe und Kapazitäten sind für die nächste Planungsstufe grundsätzlich nachvollziehbar.

Ergänzungen vor weiterer Planung erforderlich



Wesentliche Angaben oder Unterlagen fehlen und müssen mit Nutzerseite, Herstellern oder Fachplanern geklärt werden.

Grundlagenentscheidung erforderlich



Offene Varianten zu Betrieb, Team, Leistungen oder Entwicklung verändern Raumprogramm und Planung wesentlich.

Zusammenfassende Beschreibung des Praxisbetriebs

Offene Angaben, Unterlagen und Verantwortlichkeiten

Freigegebener nächster Schritt

Fachlicher Hinweis und Impressum

Dieses Arbeitsblatt ist ein redaktionelles Angebot der Heilberufe Projekt GmbH. Es gehört zu einer wachsenden Fach- und Downloadreihe für Praxisplanung, Praxisstandorte, Praxisflächen und Gesundheitsimmobilien.

Redaktioneller Grundsatz

Die Veröffentlichungen schaffen fachliche Orientierung und verbinden einzelne Prüffragen zu einem nachvollziehbaren Wissenssystem. Sie sind kein automatisierter Marketing-Funnel und keine Aufforderung zu einer bestimmten Beauftragung. Maßgeblich bleiben Sachverhalt, Quellenlage und die im Einzelfall zuständigen Fachstellen.

Fachlicher Hinweis

Dieses Arbeitsblatt dient der strukturierten Erfassung von Nutzerwissen und der frühen Vorbereitung einer Betriebsbeschreibung. Es ersetzt keine objektbezogene Architektur-, Fach-, Hygiene-, Rechts-, Steuer-, Finanzierungs- oder Genehmigungsberatung und keine für einen Bauantrag erforderliche fachverantwortliche Dokumentation.

Welche Anforderungen, Nachweise und Prüfungen tatsächlich erforderlich sind, hängt insbesondere von Praxisbetrieb, Gebäude, Nutzung, Geräten, Genehmigungslage, Bundesland und Projektumfang ab. Offene Punkte sind den zuständigen Planungsbeteiligten, Behörden, Herstellern oder weiteren Fachstellen zuzuordnen.

Impressum

HERAUSGEBER

Heilberufe Projekt GmbH

ANSCHRIFT

Könneritzstraße 76 | 04229 Leipzig | Deutschland

VERTRETEN DURCH

Holger Brummer

KONTAKT

+49 341 24791696 | info@heilberufe-projekt.de

REGISTER

Amtsgericht Leipzig | HRB 36681

REDAKTIONELL VERANTWORTLICH

Holger Brummer

INTERNET

www.heilberufe-projekt.de

Ausgabe: Arbeitsblatt Betriebsbeschreibung Arztpraxis | Redaktion und Herausgabe: Heilberufe Projekt GmbH | Die jeweils aktuelle Fassung und weitere Fachveröffentlichungen finden Sie unter heilberufe-projekt.de.